

Jesu, meines Lebens Leben

Ernst Christoph Homburg (1659)

Wolfgang Weßnitzer (1661)

Je - su, mei - nes Le - bens Le - ben, Je - su, mei - nes To - des Tod, der du dich für mich ge
Du, ach du hast aus - ges - tan - den Läs - ter - re - den, Spott und Hohn, Spei - chel, Schlä - ge, Strick und
Du hast las - sen Wun - den schla - gen, dich er - bärm lich rich - ten zu, um zu hei - len mei - ne
Man hat dich sehr hart ver - höh - net, dich mit gro - ßem Schimpf be - legt, gar mit Dor - nen dich ge
Du hast wol - len sein ge - schla - gen, zu be - frei - en mich von Pein, fälsch lich las - sen dich an

6

ge - ben in die tiefs - te See - len - not, in das äü - ßers - te Ver - der - ben, nur dass
Ban - den, du ge - rech - ter Got - tes - sohn, nur mich Ar - men zu er - ret - ten von des
Pla - gen, um zu set - zen mich in Ruh; ach du hast zu mei - nen Se - gen las - sen
krö - net: was hat dich da - zu be - wegt? Dass du möch test mich er - göt - zen, mir die
kla - gen, dass ich könn - te si - cher sein; dass ich mö - ge Trost er - lan - gen, hast du

11

ich nicht möch te ster ben: Tausend , tau - send mal sei dir, liebs ter Je - su, Dank da - für.
Teu - fels Sün den ket - ten. Tausend , tau - send mal sei dir, liebs ter Je - su, Dank da - für.
dich mit Fluch be le - gen. Tausend , tau - send mal sei dir, liebs ter Je - su, Dank da - für.
Eh - ren - kron auf set - zen. Tausend , tau - send mal sei dir, liebs ter Je - su, Dank da - für.
oh - ne Trost ge han gen. Tausend , tau - send mal sei dir, liebs ter Je - su, Dank da - für.